

Standards XPlanung und INSPIRE – jetzt verbindlich !?!

Gliederung

1. Anlass

- a. Historie*
- b. Was ist XPlanung*
- c. Beschlüsse*

2. Pflichten, Nutzen und Chancen

- a. XPlanung*
- b. INSPIRE (Pflicht)*
 - a. Betroffenheit (PLU)*
 - b. Zeitplan*
- c. Nutzen und Chancen*

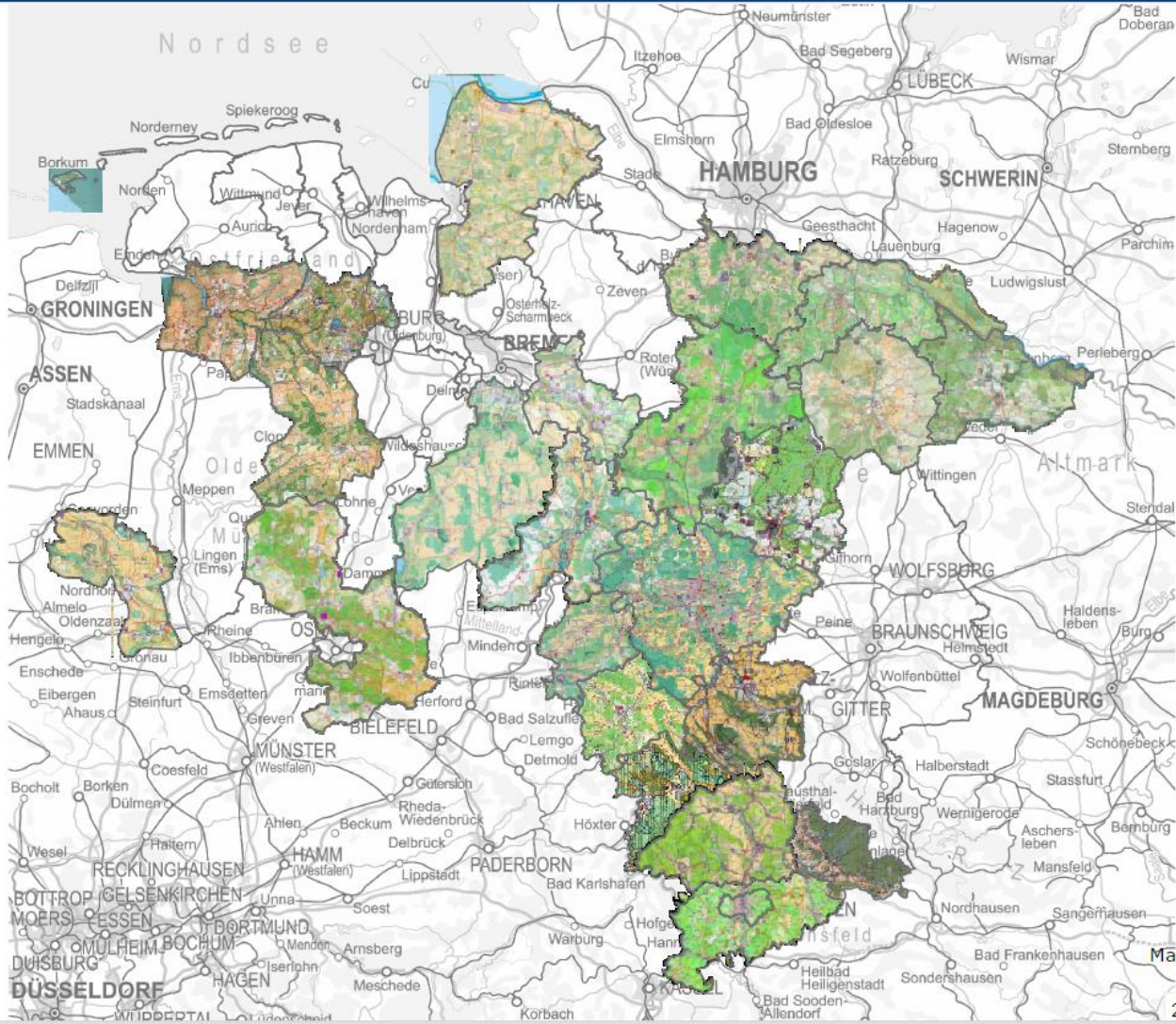
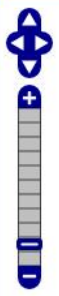
3. Ausblick

- a. Nutzungsbedingungen, Lizenzen*
- b. Ausschreibungen, Verträge*



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Fachinformationssystem Raumordnung Regionale Raumordnungsprogramme



20 km
10 mi

Maßstab = 1 : 1M
Permalink
290596, 5991017

Wo liegen die Probleme?

- Rasterdaten sind nur eingeschränkt geeignet
- Vektordaten liegen nicht in geeigneter Form vor

Vorranggebiete_Windenergienutzung_1_Aenderung_RROP_2014 :: Objekte gesamt:17, gefil...

| | Name | MEAN_Zahl | Area_GK3 | Shape_Leng | Shape_Area | Typ |
|---|--------------------------------|----------------|----------------|-------------------|-------------------|---------------|
| 1 | Nordwestlich Calle | 4.000000000000 | 38.94800339600 | 4192.562508230... | 389170.5873039... | Vorranggebiet |
| 2 | Nordwestlich Deblinghausen | | | | | |
| 3 | Nördlich Gadesbünden | | | | | |
| 4 | Südwestlich Glissen/Westenfeld | | | | | |

Windpark_FRI_und_Umgebung :: Objekte gesamt:10, gefiltert: 10, gewählt: 0, räumlich begrenzt

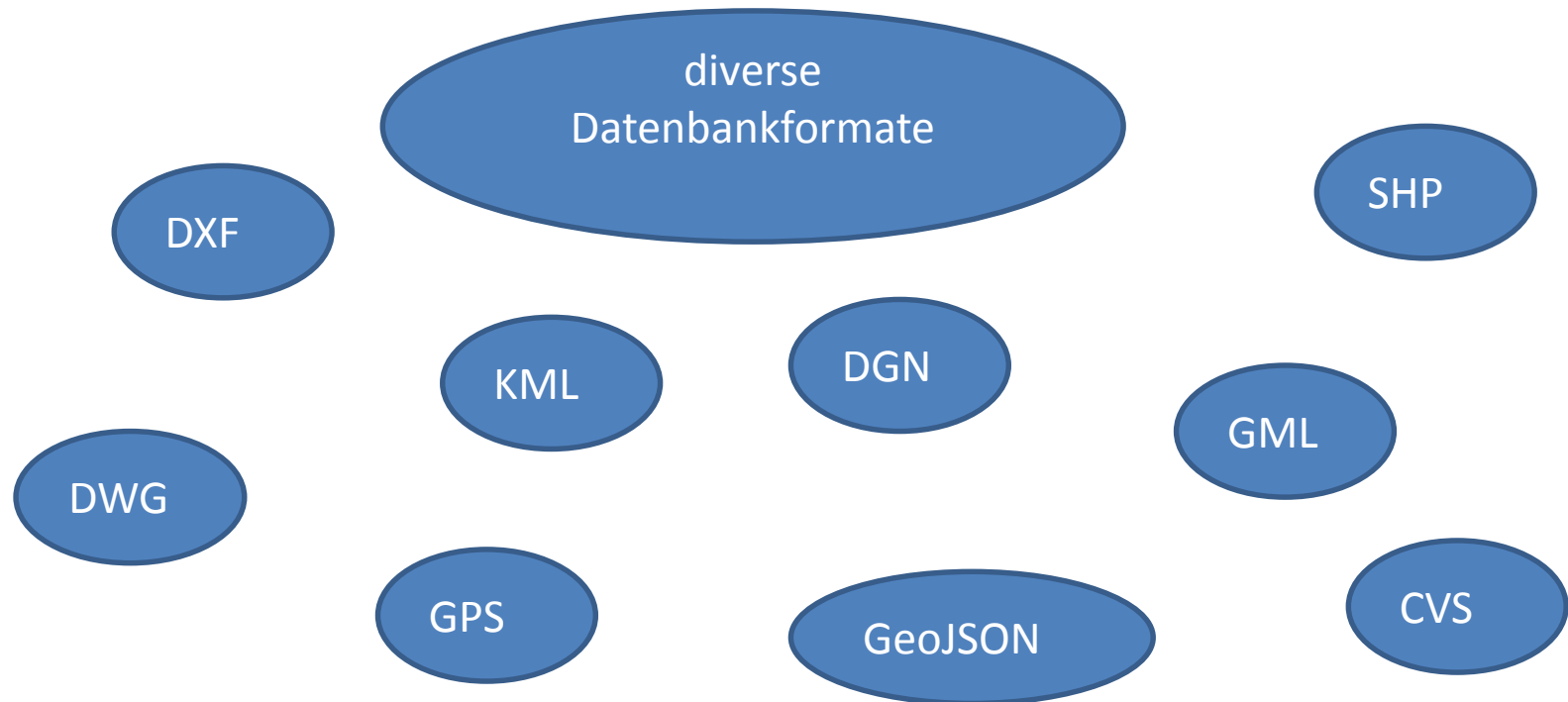
| | FLAE1_DIG_ | FLAE1_DIG1 | ID | NAME | X_COORD | Y_COORD | Shape_Leng | Shape_Area |
|---|-----------------|-----------------|-----|---------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1 | 12.000000000000 | 11.000000000000 | 340 | Bassens | 3429402.199750... | 5952062.576670... | 7179.844255720... | 1776930.835560... |

RROP2013_VR_Windenergie :: Objekte gesamt:19, gefiltert: 19, gewählt: 0, räumlich begrenzt

| | OBJECTID | Id | NAME | STAND | FLAECH_HA | Bezeich | Bezeich2 | GenBeh | ZVS | ZVS_Text | ErfMass |
|----|----------|----|----------------------|------------|-----------------|-----------|----------|--------|-----------|---------------------|----------|
| 1 | 1 | 0 | Apensen | 2010-10-07 | 332.88314122900 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | 59... |
| 2 | 3 | 0 | Ahlerstedt - Ahre... | 2010-10-07 | 79.90644397110 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | 30... |
| 3 | 4 | 0 | Balje | 2010-10-07 | 10.75880153680 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | 29... |
| 4 | 16 | 0 | Brest | 2011-01-07 | 56.79766158650 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | 10... |
| 5 | 21 | 0 | Essel | 2011-11-01 | 53.69932291220 | RROP 2012 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | 1:50.000 |
| 6 | 31 | 0 | Buxtehude | 2011-12-06 | 76.29953546460 | RROP 2012 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | 30... |
| 7 | 41 | 0 | Engelschoff | 2010-10-07 | 24.82828166350 | | | | 8519_1411 | | 50... |
| 8 | 46 | 0 | Ahlerstedt - Otte... | 2012-09-24 | 232.35462015600 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | |
| 9 | 49 | 0 | Kutenholz | 2013-09-10 | 285.16937089200 | RROP 2004 | 2013 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | |
| 10 | 50 | 0 | Kuhla | 2011-11-17 | 37.89640660290 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | |
| 11 | 51 | 0 | Kranenburg | 2010-10-07 | 85.38749094170 | RROP 2004 | 2012 | | 8519_1411 | Vorranggebiet Wi... | |

Sichtbare Objekte der Karte anzeigen

Welche Standards kommen für Geodaten in Frage



Keine inhaltliche Standardisierung!

Historie

Erster Ansatz durch die **Vermessungsverwaltung**

1986 ALK GIAP

1989 ATKIS-Konzept

1995 Integriertes Datenmodell (ALKIS/ATKIS)

2011 Daten-Migration aller Länder

INSPIRE

2007

.
. .
. .

XPlanung

2004-2006 *Deutschland-Online und Media@Komm-Transfer
Projekt Xplanung*

2006-2007 *GDI-DE Modellprojekt*

2007-2008 *Weiterentwicklung für Landschafts- u.
Regionalplanung*

2009-2011 *Projekt zur Qualitätsicherung*

2014 *IT-PLR erkennt Bedarf an*

2015-2016 *MORO*

5.10.2017 *Beschluss des IT-PLR*

Auf welchen Standard sollte gesetzt werden?

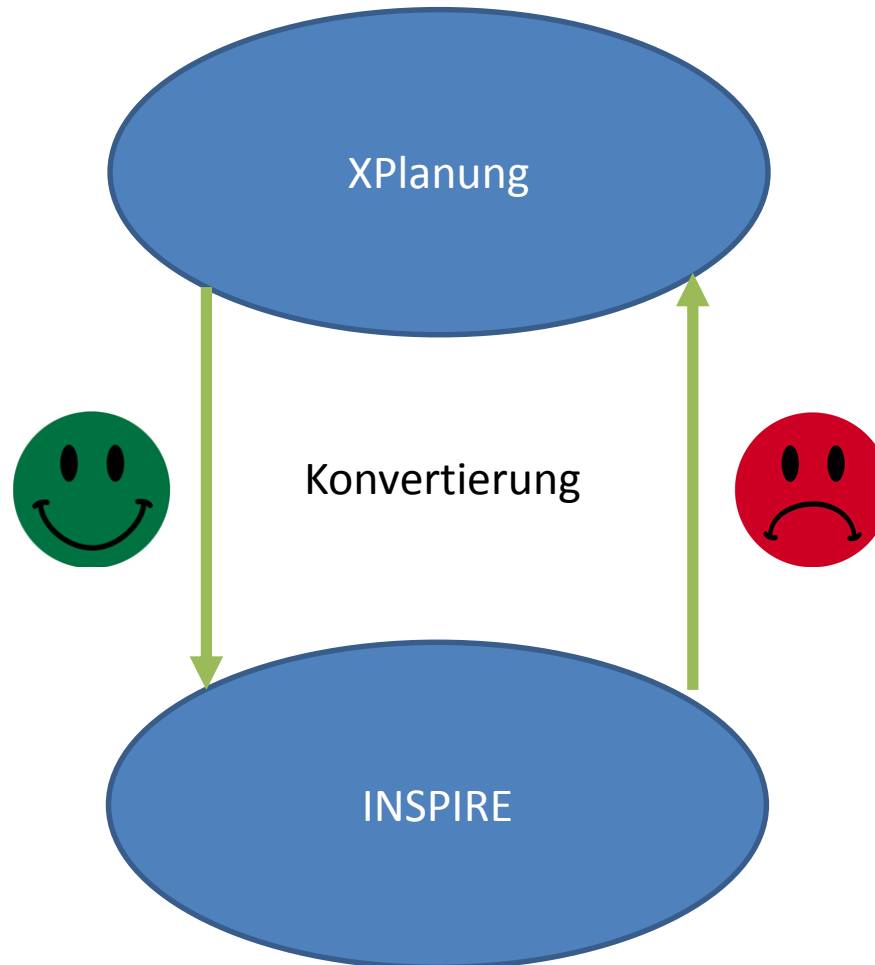
INSPIRE

- Pflicht zur Veröffentlichung
- Europäische Sicht
- Nationale Inhalte sind nicht verlustfrei im INSPIRE-Datenmodell

XPlanung

- Pflicht zur Anwendung des Standards
- Nationale/regionale Inhalte verlustfrei
- INSPIRE Daten können aus XPlanung abgeleitet werden

Vorteile von XPlanung gegenüber INSPIRE



Gliederung

1. Anlass

a. Historie

b. Was ist XPlanung

c. Beschlüsse

2. Pflichten, Nutzen und Chancen

a. INSPIRE (Pflicht)

a. Betroffenheit (PLU)

b. Zeitplan

b. Nutzen und Chancen

3. Ausblick

a. Nutzungsbedingungen, Lizenzen

b. Ausschreibungen, Verträge

Was ist XPlanung

XPlanung

- *ist ein Standard, keine Software,*
- *nutzt die gleichen Grundlagen wie die Vermessung (ATKIS, AAA-Modell) und INSPIRE,*
- *baut auf ISO- und OGC-Standards auf (XML, GML),*
- *ermöglicht den (verlustfreien) Austausch von Plandokumenten*

XPlanung

Datenaustausch ohne gemeinsamen Standard



Datenaustausch über das standardisierte Format XPlanung



Quelle: www.xplanungwiki.de

XPlanung ist ein offenes, XML-basiertes Datenaustauschformat, das auf Geography Markup Language Version 3 (GML 3.2.1) aufbaut und orientiert sich technisch am [ALKIS/NAS Standard](#) der [Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen Deutschland \(Adv\)](#).

Gliederung

1. Anlass

- a. Historie*
- b. Was ist XPlanung*
- c. **Beschlüsse***

2. Pflichten, Nutzen und Chancen

- a. INSPIRE (Pflicht)*
 - a. Betroffenheit (PLU)*
 - b. Zeitplan*
- b. Nutzen und Chancen*

3. Ausblick

- a. Nutzungsbedingungen, Lizenzen*
- b. Ausschreibungen, Verträge*

Beschlüsse

Ministerkonferenz für Raumordnung

IT-Planungsrat

Bauministerkonferenz

Geodateninfrastruktur Deutschland

42. Ministerkonferenz für Raumordnung am 12. Juni 2017 in Berlin

Einheitlicher Standard zum Datenaustausch in der Raumplanung

Beschluss

1. Die MKRO nimmt den Bericht der Arbeitsgruppe „E-Government“ zur Kenntnis.
2. Die MKRO begrüßt, dass mit dem aktuellen Entwicklungsstand des Standards **XPlanung eine grundsätzlich geeignete Basis** eines einheitlichen Datenaustauschformats zur Verfügung steht.
3. Die MKRO bekräftigt, dass sie die **Umsetzung und Weiterentwicklung** eines einheitlichen und **flächendeckenden Standards für den Datenaustausch der Raumordnung für notwendig hält**.
4. Die MKRO unterstützt daher die Einführung eines einheitlichen Datenaustauschstandards durch den IT-Planungsrat und **setzt sich für die Umsetzung des Beschlusses in der Raumordnung von Bund und Ländern ein**.
5. Die MKRO bittet den Hauptausschuss, ihr zur nächsten Sitzung über die Fortschritte bei der Einführung eines einheitlichen Datenaustauschstandards zu berichten.

24. Sitzung des IT-Planungsrats am 5.10.2017

Entscheidung 2017/37 - Standardisierungsagenda: Austausch im Bau- und Planungsbereich

1. Der IT-Planungsrat nimmt das vorgelegte Finanzierungskonzept für den Betrieb der Standards XBau und XPlanung vorbehaltlich der Beschlussfassung der Bauministerkonferenz (BMK) zur Kenntnis.
2. Unter Bezug auf § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Vertrags über die Errichtung des IT-Planungsrats und über die Grundlagen der Zusammenarbeit beim Einsatz der Informationstechnologie in den Verwaltungen von Bund und Ländern (IT-Staatsvertrag) beschließt der IT-Planungsrat die **verbindliche Anwendung der Standards XBau und XPlanung** für den Bedarf "Austauschstandards im Bau- und Planungsbereich".
3. Für IT-Verfahren, die dem Datenaustausch im Gegenstandsbereich der genannten Bedarfsbeschreibung dienen, werden folgende Fristen für die Konformität festgelegt:
 - mit Beschlussfassung - für IT-Verfahren, die neu implementiert oder in wesentlichem Umfang überarbeitet werden,
 - maximal fünf Jahre nach Beschlussfassung für andere IT-Verfahren.
4. Die Veröffentlichung der beiden Standards und darauffolgende Änderungen werden durch die Freie und Hansestadt Hamburg im Bundesanzeiger bekannt gemacht.

Ministerkonferenz für Raumordnung Umlaufbeschluss vom 13.12.2017

Beschluss

Einheitlicher Datenaustauschstandard XPlanung

1. Die Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO) nimmt den Beschluss des IT-Planungsrats vom 05.10.2017 zur verbindlichen Anwendung der Standards XBau und XPlanung für den Bedarf „Austauschstandards im Bau- und Planungsbereich“ zur Kenntnis. Sie setzt sich für die Umsetzung des Beschlusses in der Raumordnung von Bund und Ländern ein.
2. Die MKRO stimmt einem gemeinschaftlichen Betriebs- und Finanzierungskonzept von Bund und Ländern zu. Das beigefügte Finanzierungskonzept wird zur Kenntnis genommen.
3. Die MKRO begrüßt die Bereitschaft der Freien und Hansestadt Hamburg, eine **Verwaltungsvereinbarung** zur Finanzierung der Betriebs- und Pflegekosten der Standards vorzubereiten und bis zur Umsetzung der gemeinschaftlichen Finanzierung Ende 2019 und der **Einrichtung einer Leitstelle XBau / XPlanung** übergangsweise den Betrieb der Standards zu übernehmen.
4. Die MKRO bittet ihre Vorsitzende, diesen Beschluss dem IT-Planungsrat sowie der Bauministerkonferenz zu übermitteln.

Betreff: AW: Austauschstandards im Bau- und Planungsbereich

Sehr geehrter Herr Munske,

vielen Dank für Ihre Anfrage zur Verbindlichkeit von Beschlüssen von Standards durch den IT-Planungsrat (IT-PLR) gegenüber den Ländern, einschließlich der Kreise und Kommunen.

Wir können Ihnen hierzu Folgendes mitteilen:

Beschlüsse des IT-Planungsrats basieren auf dem zwischen dem Bund und den Ländern abgeschlossenen IT-Staatsvertrag (IT-StV).
Beschlüsse zu IT-Standards entfalten gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 IT-StV Bindungswirkung. Danach beschließt der IT-Planungsrat fachunabhängige und fachübergreifende IT-Interoperabilitäts- und IT-Sicherheitsstandards. Diese werden vom Bund und den Ländern innerhalb jeweils vom IT-Planungsrat festzusetzender Fristen in ihren jeweiligen Verwaltungsräumen umgesetzt.
Die Umsetzung von Beschlüssen des IT-Planungsrats in entsprechende rechtliche Regelungen obliegt somit dem Bund und den Ländern.
Die durch den Bund und die Länder zu leistende rechtliche Umsetzung kann ggf. die Anpassung / Änderung von Fachgesetzen bzw. untergesetzlichen Regelungen erfordern, in denen die Form und das Verfahren des Datenaustauschs zwischen Behörden und deren Kommunikationspartnern festgelegt worden ist. Ob dies auch auf den Austauschstandard „Planen und Bauen“ zutrifft, müsste ggf. gesondert durch Ihr Fachgremium geprüft bzw. veranlasst werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Wolfram Barner

Geschäftsstelle IT-Planungsrat

im Bundesministerium des Innern
Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
DEUTSCHLAND

Gliederung

1. Anlass

- a. Historie*
- b. Was ist XPlanung*
- c. Beschlüsse*

2. Pflichten, Nutzen und Chancen

- a. XPlanung*
- b. INSPIRE (Pflicht)*
 - a. Betroffenheit (PLU)*
 - b. Zeitplan*
- c. Nutzen und Chancen*

3. Ausblick

- a. Nutzungsbedingungen, Lizenzen*
- b. Ausschreibungen, Verträge*

***Verpflichtung zur Nutzung der Standards XBau und XPlanung
durch Beschluss des IT-Planungsrates für den Bedarf
"Austauschstandards im Bau- und Planungsbereich"***

Anwendungsfälle der Bedarfsbeschreibung (Auszug):

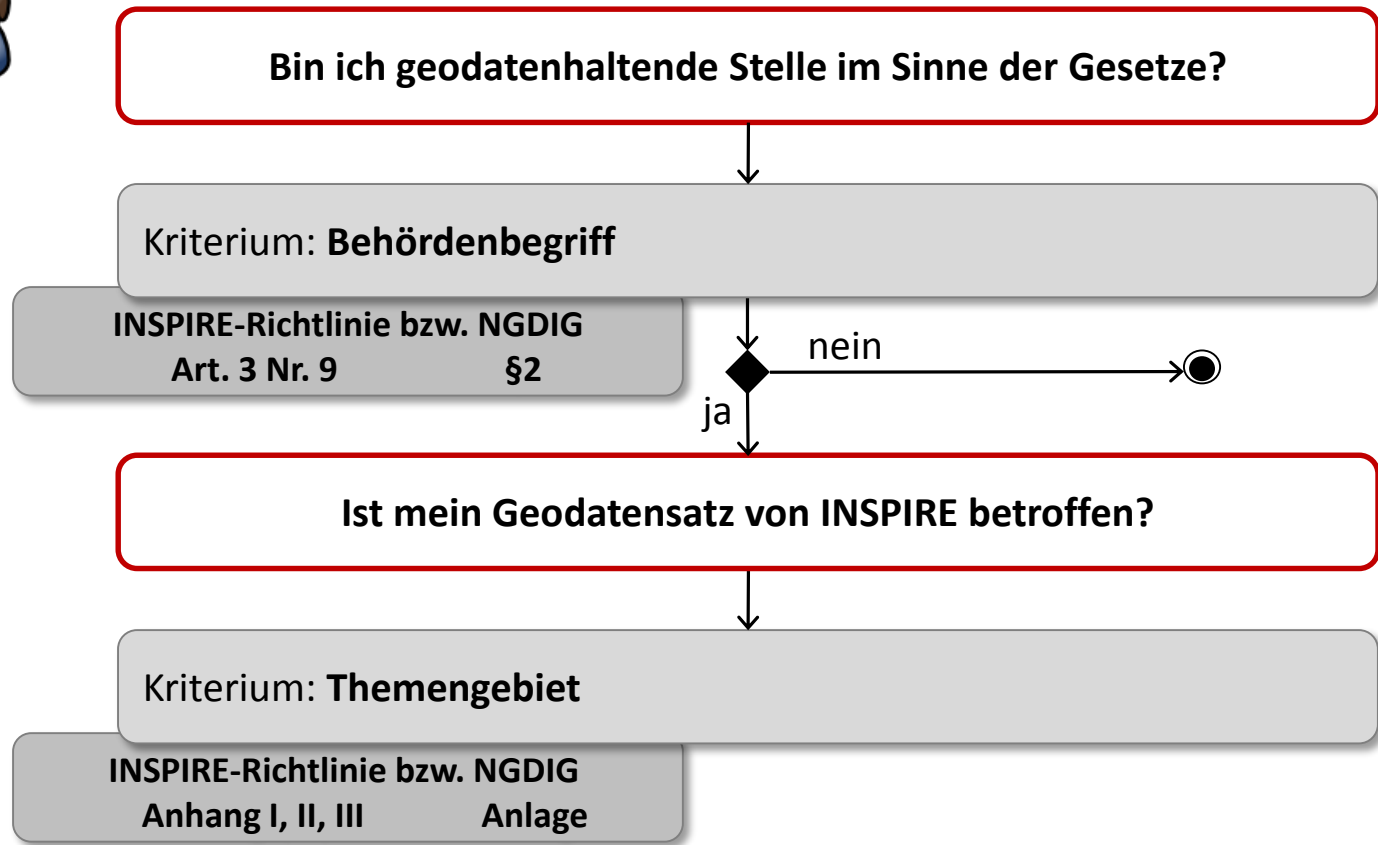
- ***Anwendungsfall „Planaufstellung“***
- ***Anwendungsfall „Planauskunft“***
- ***Anwendungsfall „Planänderung“***
- ***Anwendungsfall „INSPIRE Bereitstellungspflichten“***

Was ist INSPIRE?

Infrastructure for spatial information in Europe (europäische Geodateninfrastruktur)

- Richtet sich an "**Behörden**" (Def. gemäß Art. 3, Abs. 9)
Begriff „geodatenhaltende Stelle“
- Bezieht sich auf **Geodaten, die in elektronischer Form vorliegen** und
einem der 34 Themen der Anhänge zuzuordnen sind
- Keine Sammlung neuer Daten / Nutzung vorhandener Daten
- Bereitstellung der Daten über **Dienste**
- **Such- und Darstellungsdienste** sind der Öffentlichkeit **kostenfrei** zur
Verfügung zu stellen (mit Ausnahmeregelung)
- Erfassung und regelmäßige Aktualisierung von **Metadaten**
- Legt einen **Zeitplan** für die Umsetzung fest

Betroffenheit



ANHANG I

Koordinatenreferenzsysteme
Geografische Gittersysteme
Geografische Bezeichnungen
Verwaltungseinheiten
Adressen
Flurstücke/Grundstücke (Katasterparzellen)
Verkehrsnetze
Gewässernetz
Schutzgebiete

ANHANG II

Höhe
Bodenbedeckung
Orthofotografie
Geologie

ANHANG III

Statistische Einheiten
Gebäude
Boden
Bodennutzung (auch Planned Land Use; PLU - INSPIRE)
Gesundheit und Sicherheit
Versorgungswirtschaft und staatliche Dienste
Umweltüberwachung
Produktions- und Industrieanlagen
Landwirtschaftliche Anlagen und Aquakulturanlagen
Verteilung der Bevölkerung – Demografie
Bewirtschaftungsgebiete/Schutzgebiete/geregelte Gebiete ...
Gebiete mit naturbedingten Risiken
Atmosphärische Bedingungen
Meteorologisch-geografische Kennwerte
Ozeanografisch-geografische Kennwerte
Meeresregionen
Biogeografische Regionen
Lebensräume und Biotope
Verteilung der Arten
Energiequellen
Mineralische Bodenschätze

Bodennutzung: Beschreibung von Gebieten anhand ihrer derzeitigen und geplanten künftigen Funktion oder ihres sozioökonomischen Zwecks (z. B. Wohn-, Industrie- oder Gewerbegebiete, land- oder forstwirtschaftliche Flächen, Freizeitgebiete).

INSPIRE - Zeitplan und Umsetzung

„Originäre“ Geodatensätze
(nicht im INSPIRE-Datenmodell)

INSPIRE Identifizierung



INSPIRE Metadaten

Konform zu VO (EG) Nr. 1205/2008

Anhang I,II

03.12.2010

Anhang III

03.12.2013



INSPIRE Darstellungsdienst

Konform zu VO (EG) Nr. 976/2009

Anhang I,II

09.11.2011

Anhang III

03.12.2013



INSPIRE Downloaddienst

Konform zu VO (EG) Nr. 976/2009

Anhang I,II

28.12.2012

Anhang III

03.12.2013

„Interoperable“ Geodatensätze
(im INSPIRE-Datenmodell)

(Nach Verabschiedung der
entspr. VO)
**neu erfasst /
weitgeh. umstrukturiert**

alle anderen

Anhang I (23.11.2010)
23.11.2012/04.02.2013¹

Anhang I
23.11.2017/04.02.2018¹

Anhang II,III (10.12.2013)
21.10.2015

Anhang II,III
21.10.2020

¹ einschl. Codelisten



„Interoperabler“ Darstellungsdienst



„Interoperabler“ Downloaddienst

Gliederung

1. Anlass

- a. Historie*
- b. Was ist XPlanung*
- c. Beschlüsse*

2. Pflichten, Nutzen und Chancen

- a. INSPIRE (Pflicht)*
 - a. Betroffenheit (PLU)*
 - b. Zeitplan*
- b. Nutzen und Chancen*

3. Ausblick

- a. Nutzungsbedingungen, Lizenzen*
- b. Ausschreibungen, Verträge*

XPlanung

GML: 

GetCapabilities: 

Legende

- ☒ XPlanung Gesamt
- ☒ RP_Plan
- ☒ RP_Bereich
- ☒ RP_Energieversorgung
- ☒ RP_Entsorgung
- ☒ RP_ErneuerbareEnergie
- ☒ RP_Grenze
- ☒ RP_IndustrieGewerbe
- ☒ RP_Luftverkehr
- ☒ RP_NaturschutzrechtlichesSchutzgebiet
- ☒ RP_Rohstoff
- ☒ RP_Schienenverkehr
- ☒ RP_SonstVerkehr
- ☒ RP_Strassenverkehr
- ☒ RP_Wasserschutz
- ☒ RP_Wasserverkehr
- ☒ RP_ZentralerOrt

INSPIRE

GML: 

Get View Service Metadata
(GetCapabilities + INSPIRE
Extended Capabilities): 

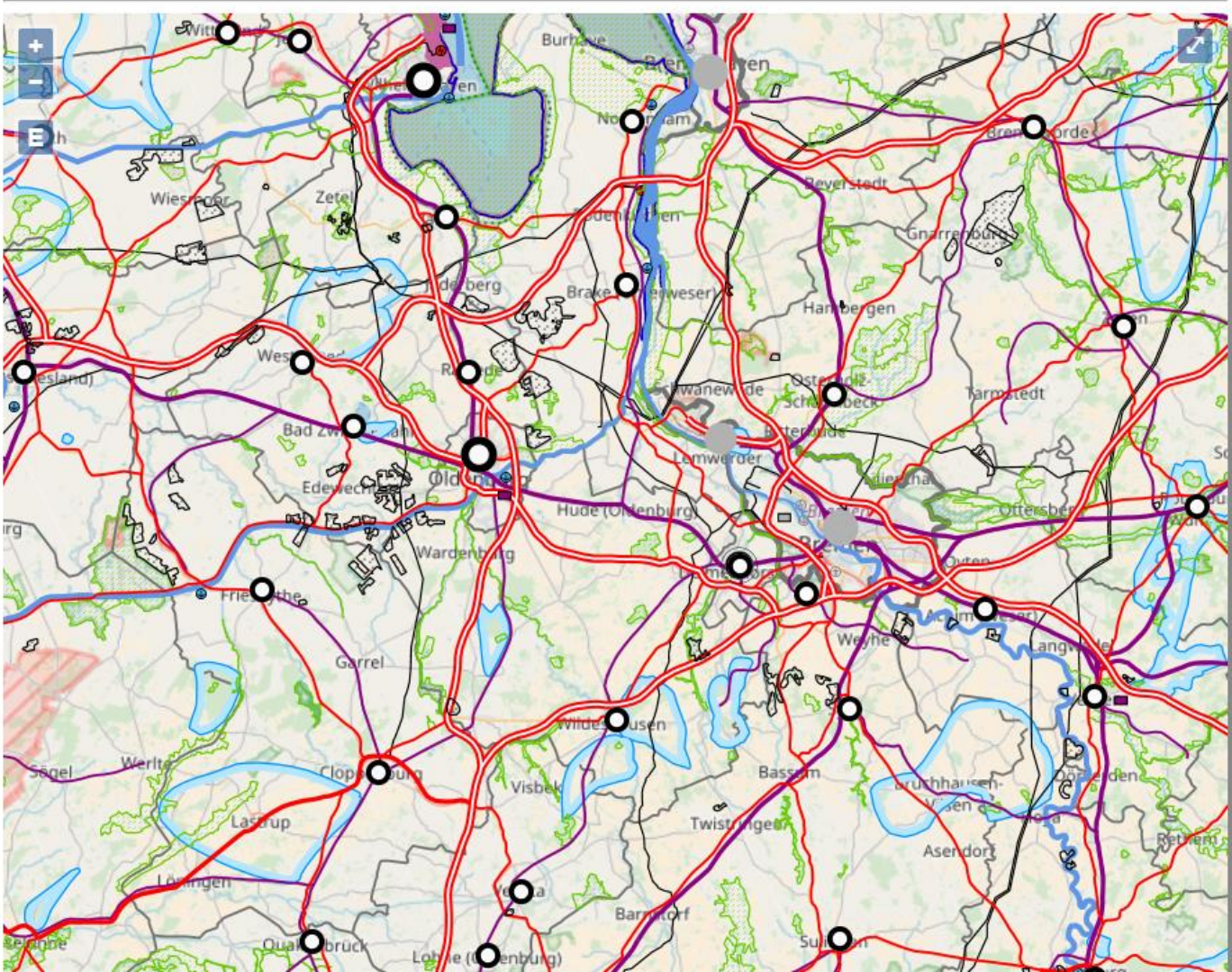
INSPIRE Metadata: 

Legende

- ☐ SpatialPlan
- ☐ SupplementaryRegulation

Mockup XPlan und INSPIRE Service

LROP Niedersachsen





XPlanung

GML: 
GetCapabilities: 

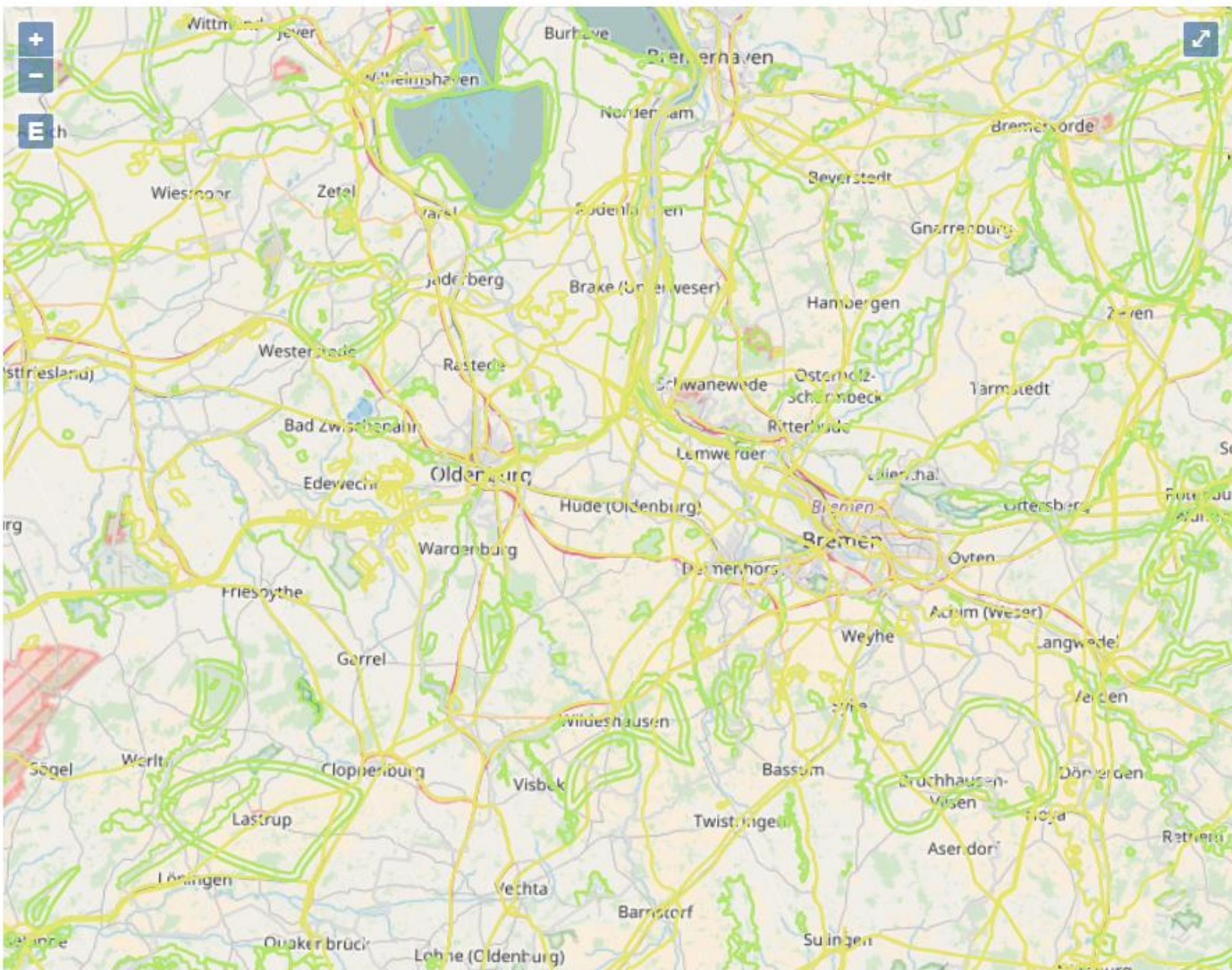
- Legende
- ☐ XPlanung Gesamt
 - ☐ RP_Plan
 - ☐ RP_Bereich
 - ☐ RP_Energieversorgung
 - ☐ RP_Entsorgung
 - ☐ RP_ErneuerbareEnergie
 - ☐ RP_Grenze
 - ☐ RP_IndustrieGewerbe
 - ☐ RP_Luftverkehr
 - ☐ RP_NaturschutzrechtlichesSchutzgebiet
 - ☐ RP_Rohstoff
 - ☐ RP_Schienenverkehr
 - ☐ RP_SonstVerkehr
 - ☐ RP_Strassenverkehr
 - ☐ RP_Wasserschutz
 - ☐ RP_Wasserverkehr
 - ☐ RP_ZentralerOrt

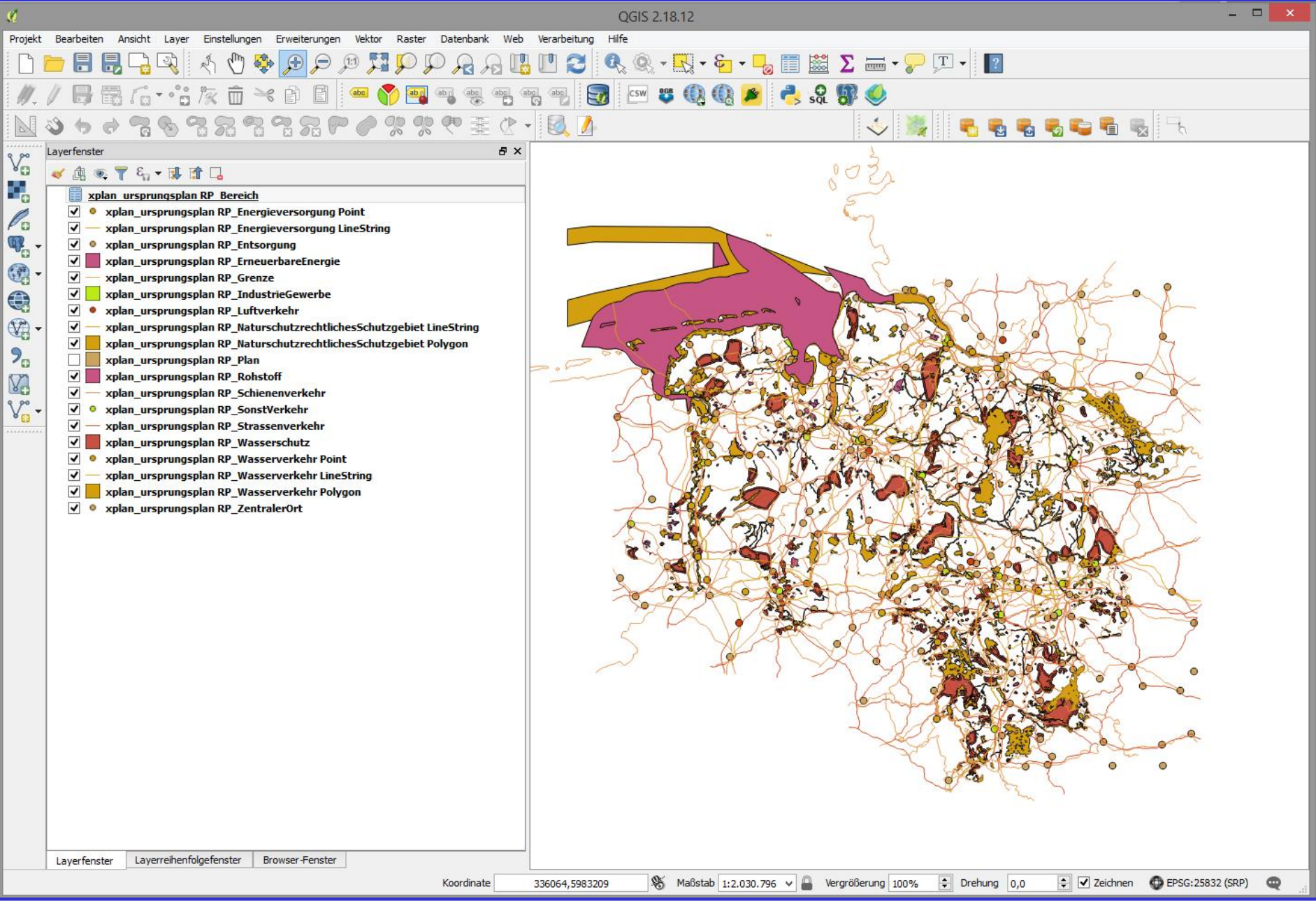
INSPIRE

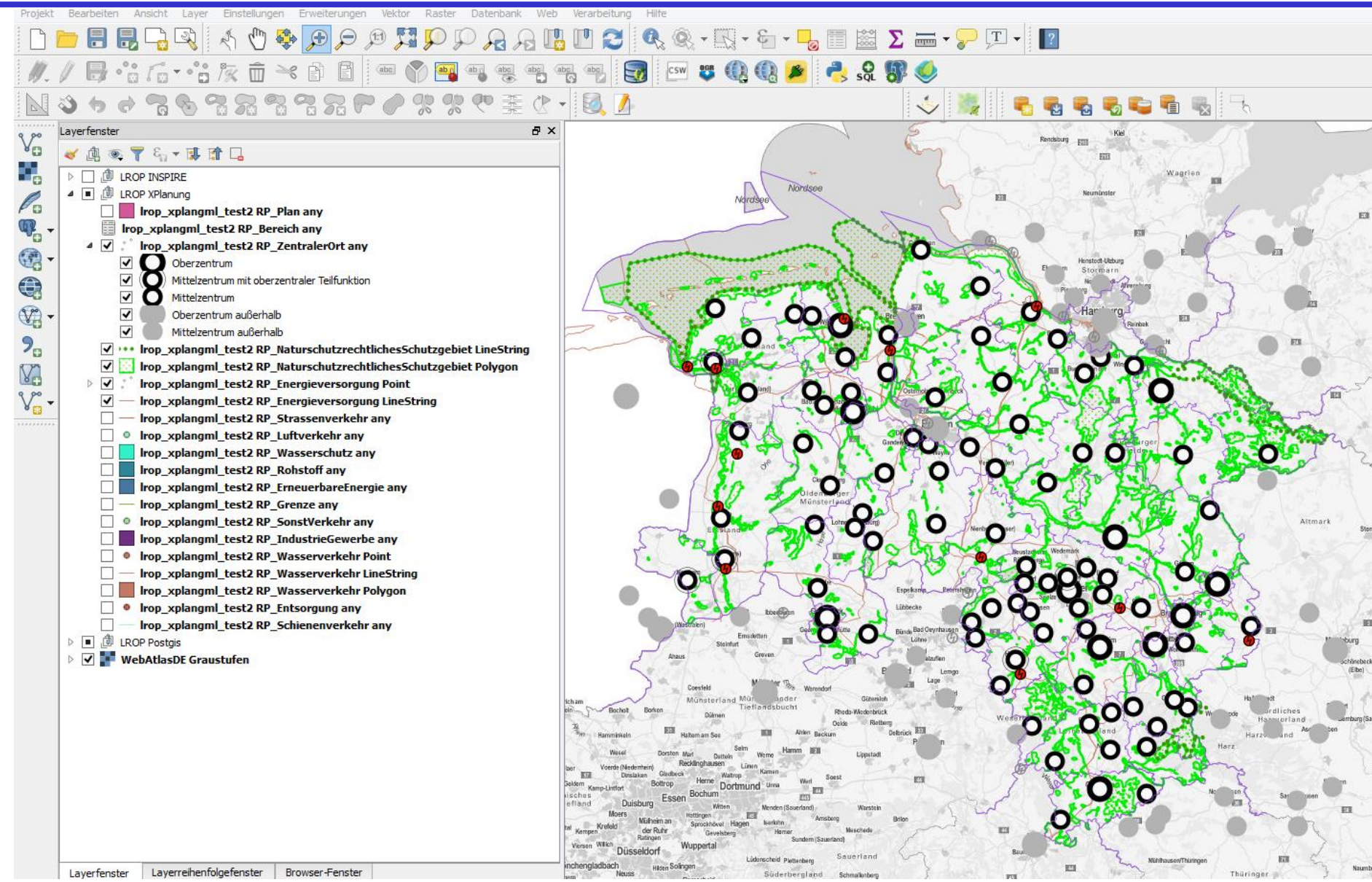
GML: 
Get View Service Metadata
(GetCapabilities + INSPIRE
Extended Capabilities): 

- INSPIRE Metadata: 
- Legende
- ☐ SpatialPlan
 - ☒ SupplementaryRegulation

Mockup XPlan und INSPIRE Service
LROP Niedersachsen







Nutzung von standardisierten Daten

- *Lärmaktionsplanung*
- *Berücksichtigung bei Trassenplanungen*
- *Raumordnungskataster*
- *Datenanforderungen*
- *Abstimmung mit Nachbargemeinden -kreisen*
- *Aufstellung von regionalen Raumordnungsprogrammen*
- *Weiterverarbeitung zum Beispiel TÖB-Verfahren*
- *...*

Kommunale AKTIONSPLÄNE

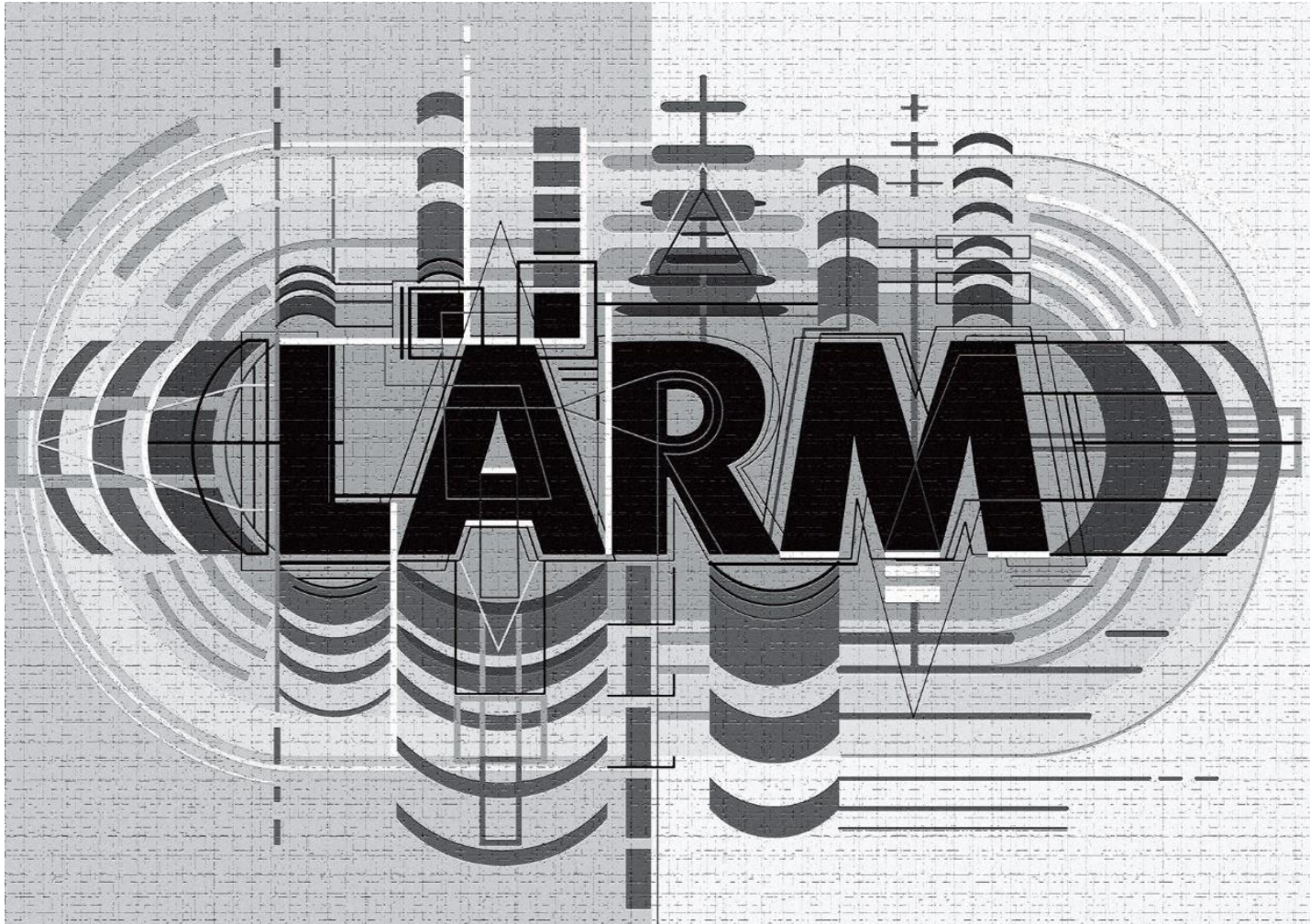


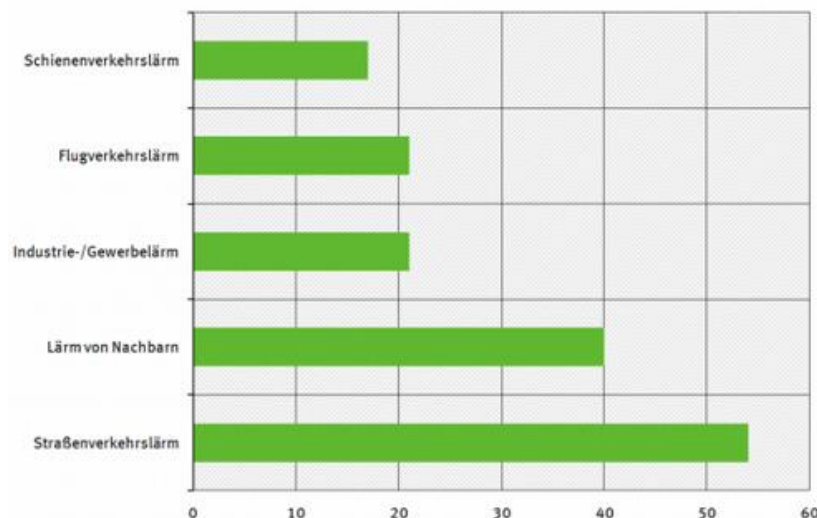
Bild: Bernd Wachtmeister / pixelio.de

55%



Straßenverkehr

Lärmbelästigung in Deutschland (in %)



Frage: Wenn sie einmal an die letzten zwölf Monate hier bei Ihnen denken, wie stark fühlen Sie sich persönlich, also in Ihrem eigenen Wohnumfeld, von folgenden Dingen gestört oder belästigt?
N=2.000, CAPI-Befragung, Stichprobe ab 14 Jahren (2014)

Quelle: Umweltbundesamt 2014

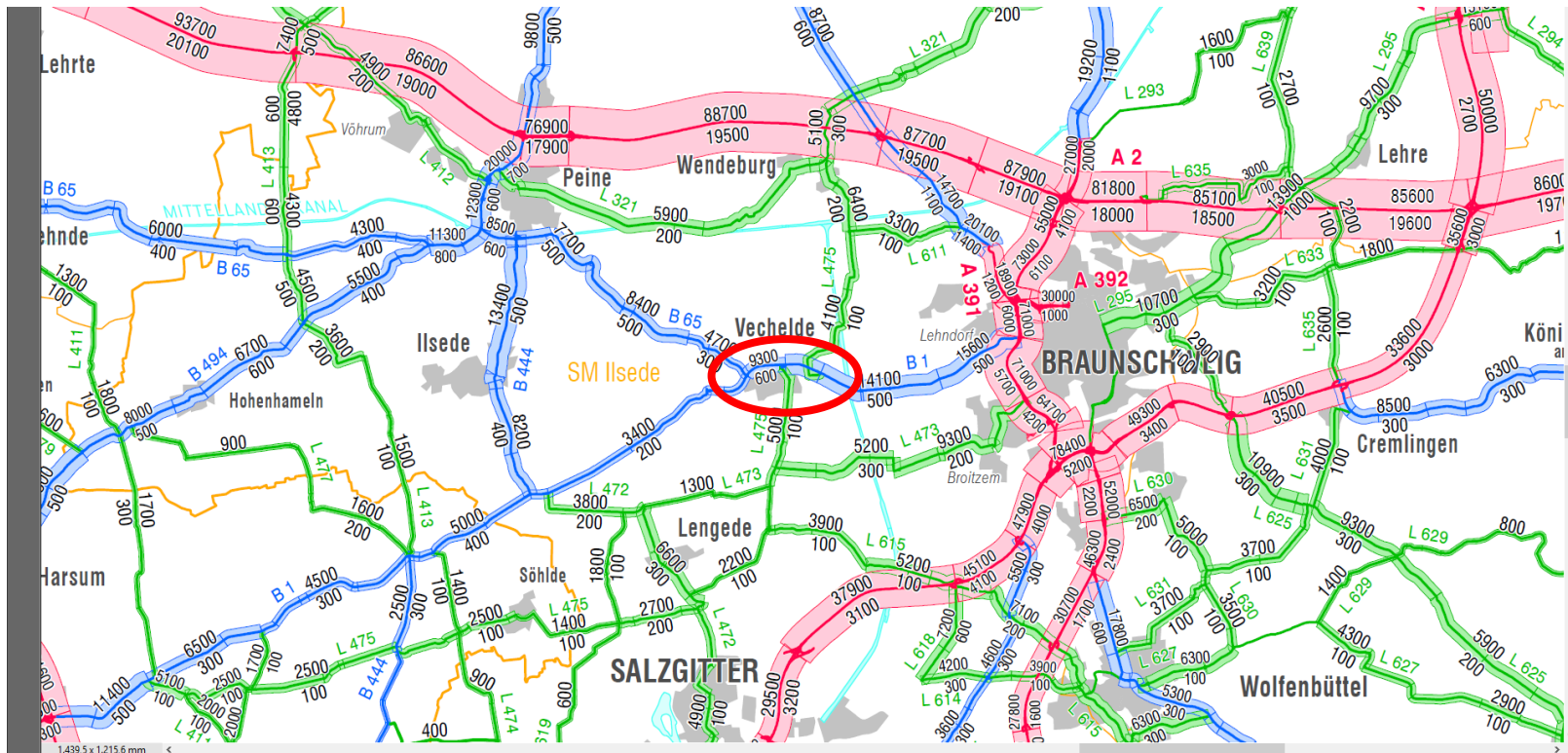
Rechtlicher Hintergrund

Zur Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG sind gemäß §§ 47a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz **Lärmaktionspläne** aufzustellen, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden.

Kommunale Betroffenheit

Gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz (BimSchG) §47d

Aus den Lärmkarten und der Anzahl der Belasteten haben die betroffenen Gemeinden (bei der Lärmkartierung 2012 ~**550 Gemeinden** in Niedersachsen) Lärmaktionspläne zu erstellen, in denen Lärmprobleme aus der Lärmkartierung aufgezeigt werden und wie diesen Lärmproblemen aus Sicht der Gemeinde begegnet werden soll.



Hilfe durch MU bei der Erstellung der Lärmaktionspläne

Daten aus dem FNP liegen MU vor (**Optimal**)

Auswertung durch MU für **jede betroffene Fläche im Gemeindegebiet**. Erhebliche Erleichterung für die Aufstellung der geforderten Lärmaktionspläne

Ohne Daten aus dem FNP (**Mehraufwand seitens der Kommune**)

nur Tabellen mit Belastungsklassen **für das gesamte Gemeindegebiet**

Von Hauptverkehrsstraßen belastete Fläche [km²] und geschätzte Zahl der Wohnungen (auf die nächste Hunderterstelle gerundet), Krankenhäuser und Schulen in der Gemeinde.

(Stand 30.06.2012, aktualisiert am 30.06.2012)

| L _{DEN} | Durch Hauptverkehrsstraßen belastete | | | |
|------------------|--------------------------------------|-----------|-----------|-----------------|
| [dB(A)] | Flächen [km²] | Wohnungen | Schulen * | Krankenhäuser * |
| > 55 | 3,1 | 200 | 0 | 0 |
| > 65 | 0,7 | 0 | 0 | 0 |
| > 75 | 0,1 | 0 | 0 | 0 |

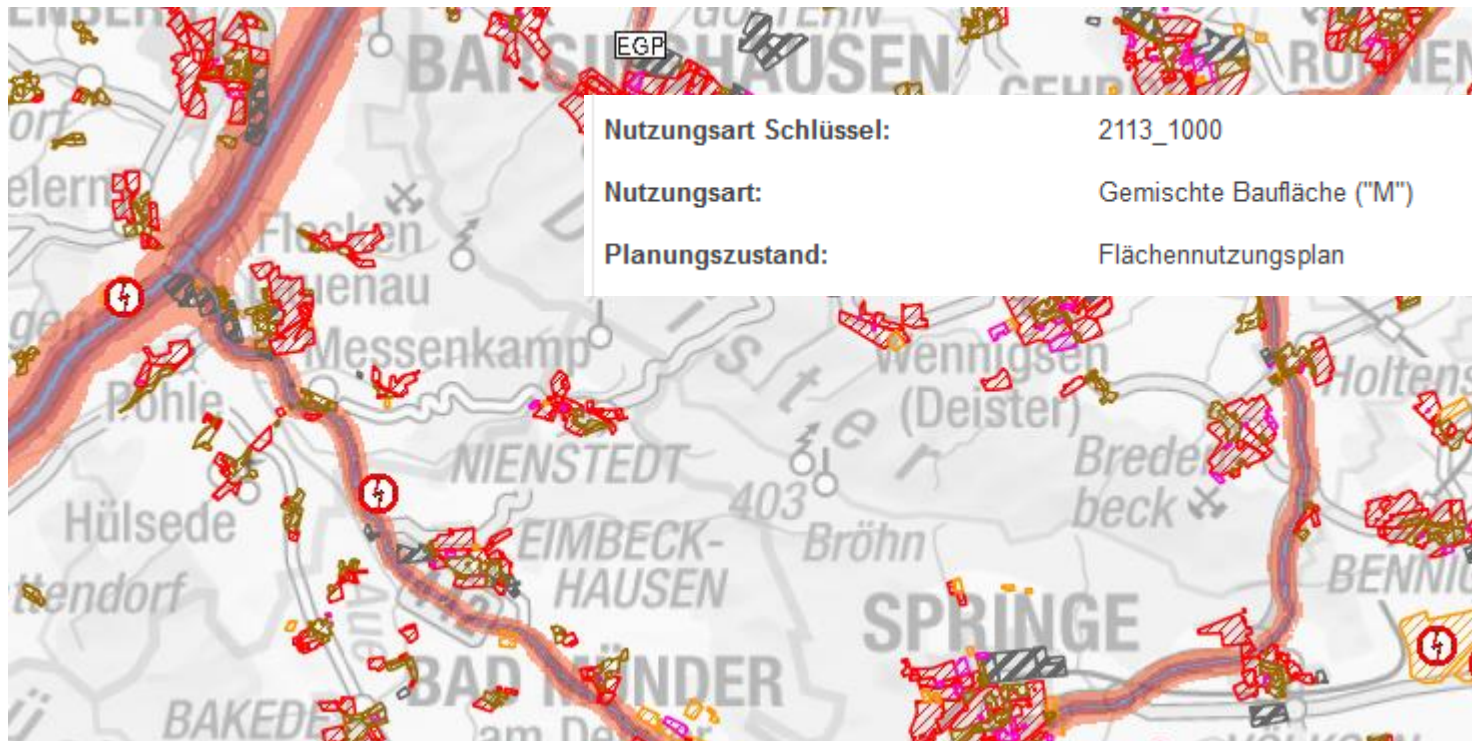
*) Bei Schulen und Krankenhäusern wird jeweils die Anzahl der belasteten Einzelgebäude ausgewiesen

Datenquellen

Benötigt werden georeferenzierte Flächendaten aus den Flächennutzungsplänen

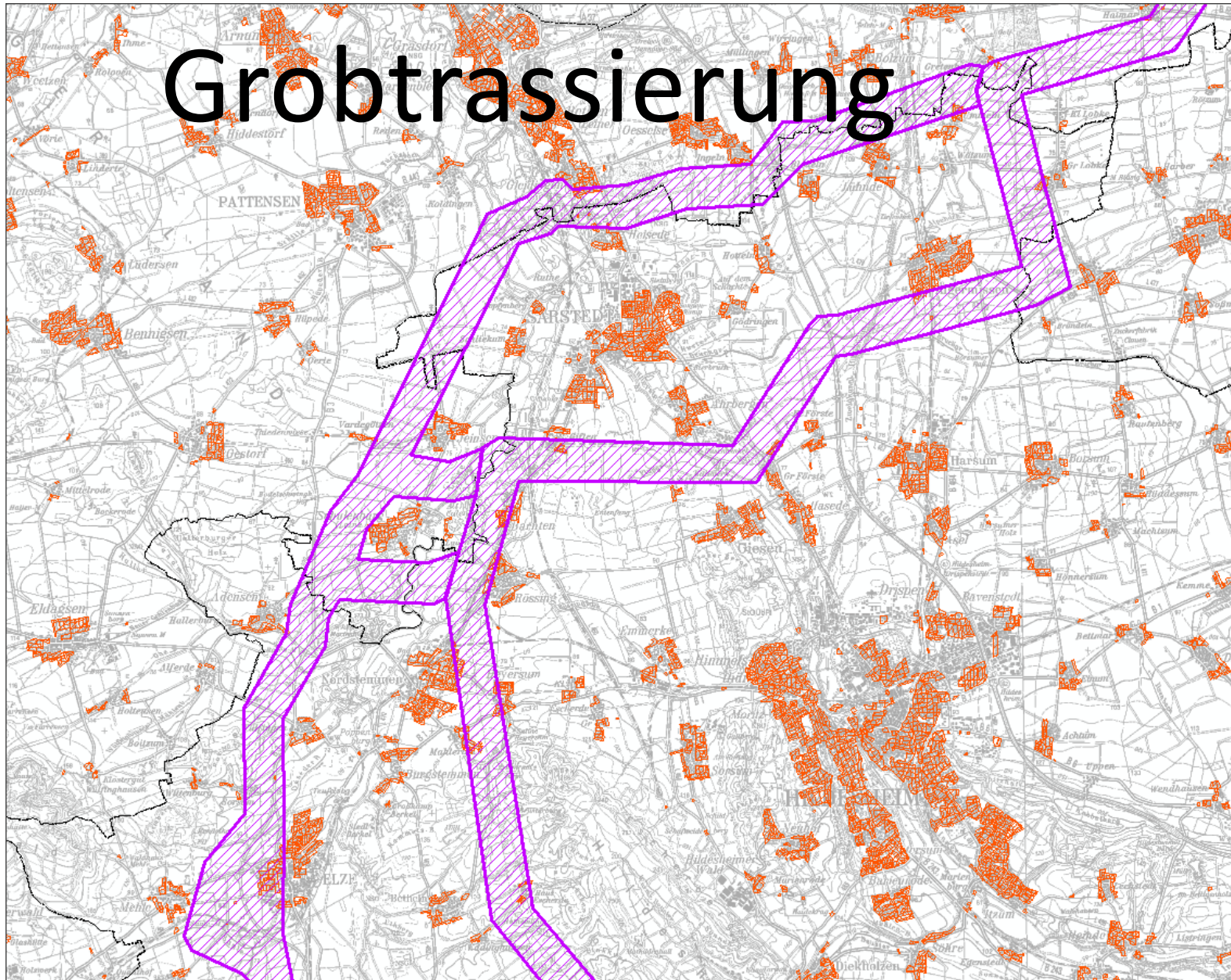
Raumordnungskataster

Problem ist die Vollständigkeit und die Aktualität

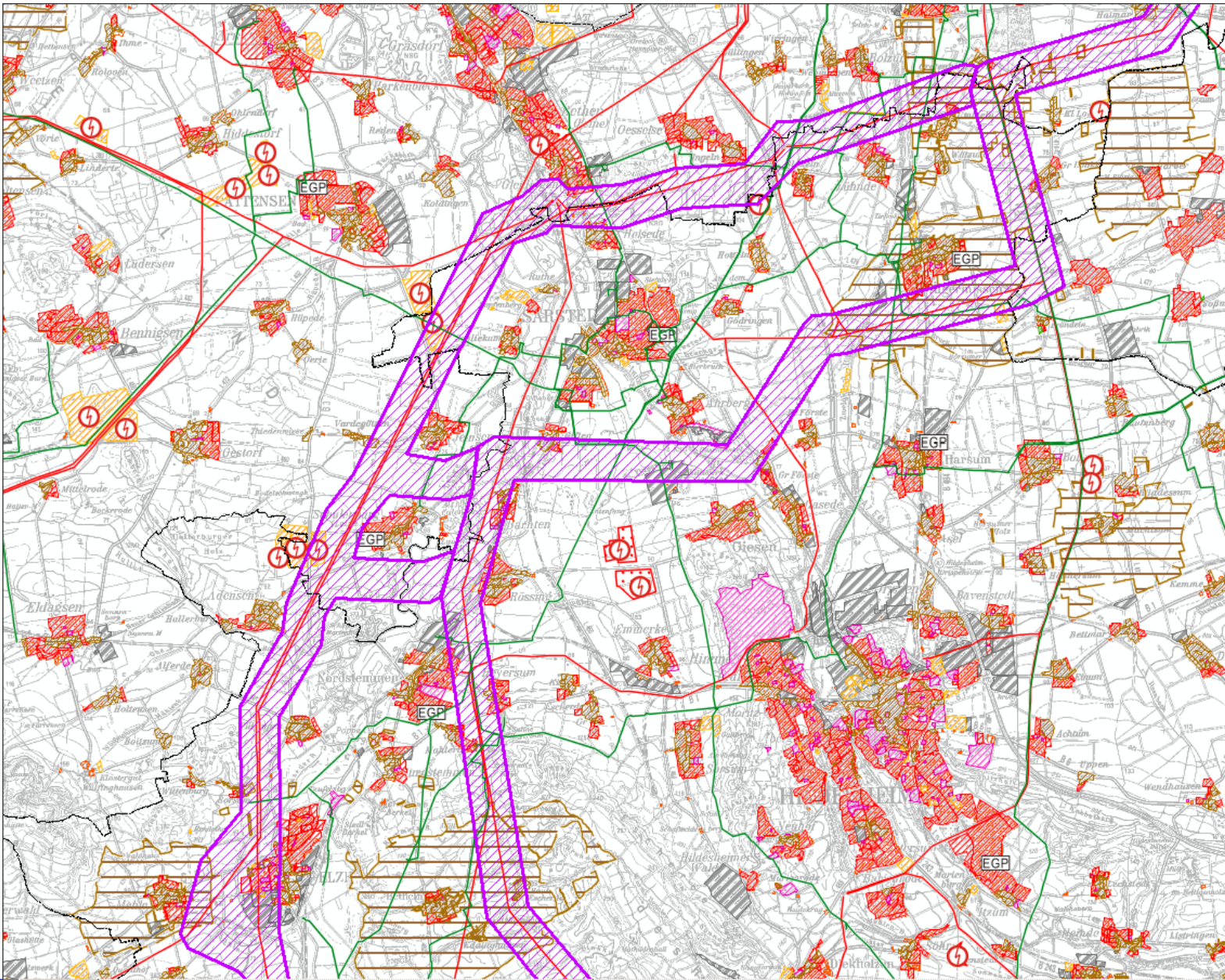


Topografie u.
Planungsraum
Wohnbebauung

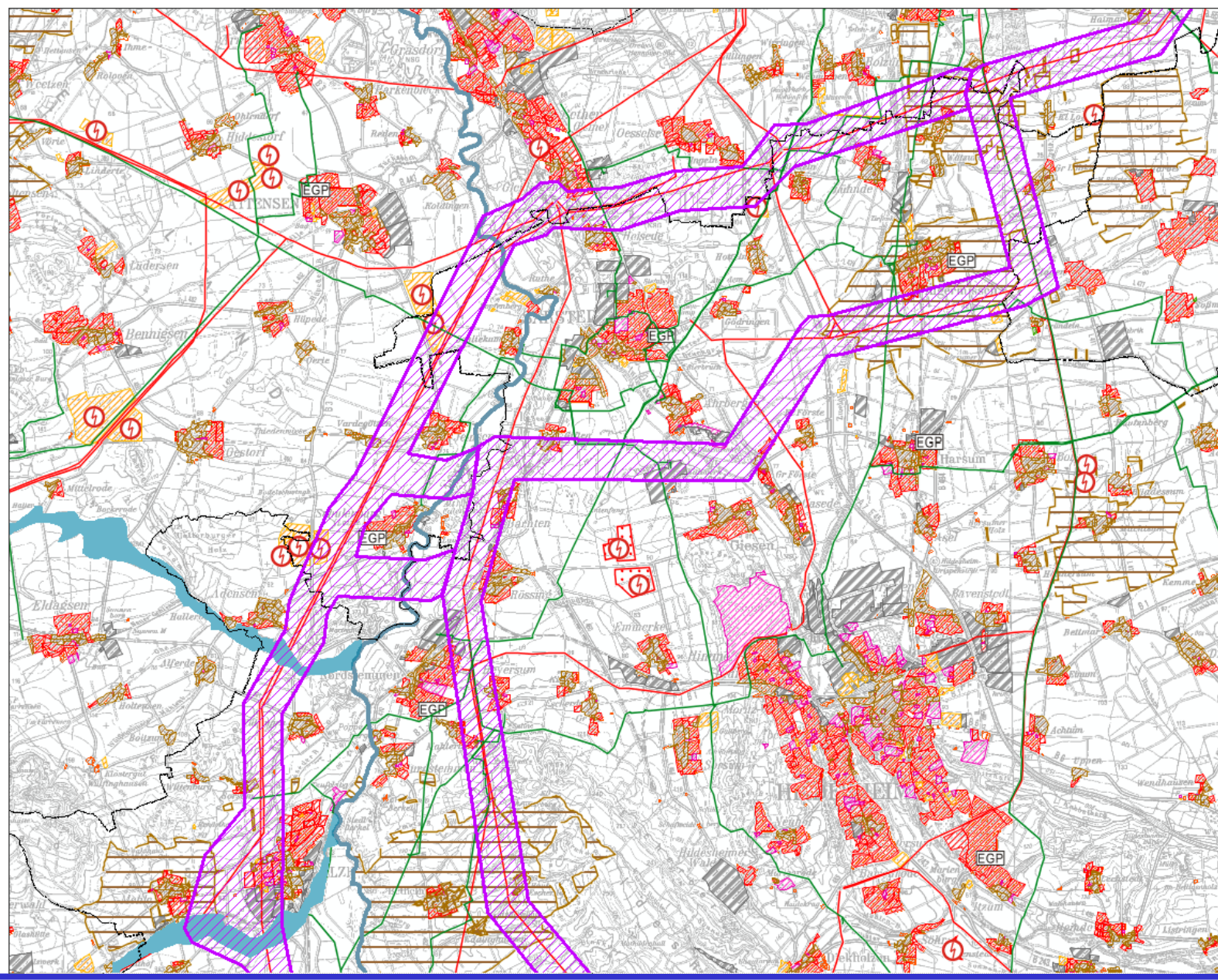
Grobtrassierung



Topografie u.
Planungsraum
Wohnbebauung
Raumordnungs-
kataster



- Topografie u. Planungsraum
- Wohnbebauung
- Raumordnungskataster
- Fließgewässerschutz



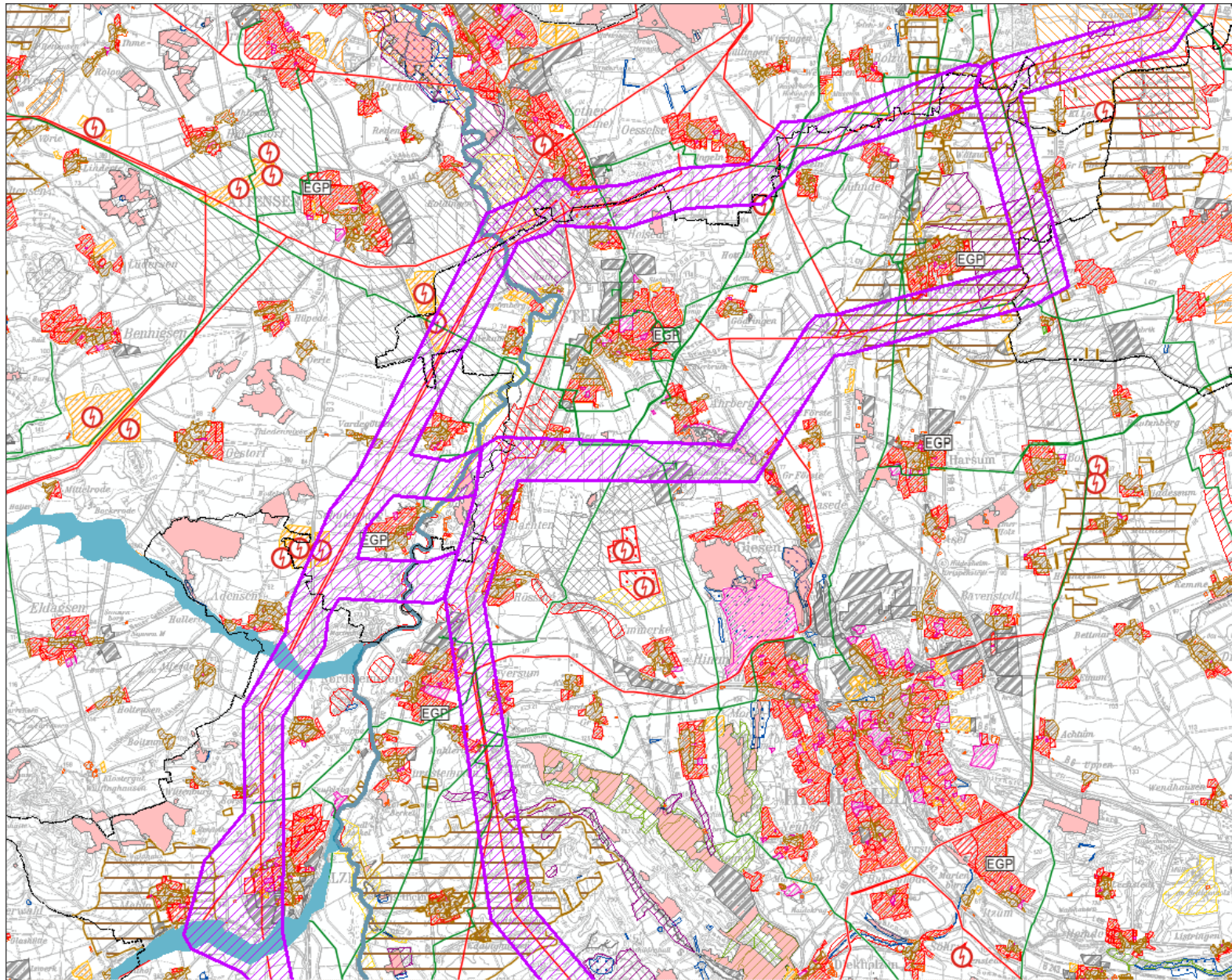
Topografie u.
Planungsraum

Wohnbebauung

Raumordnungs-
kataster

Fließgewässer-
schutz

Biotope und
Avifaunistische
Bereiche



Topografie u.
Planungsraum

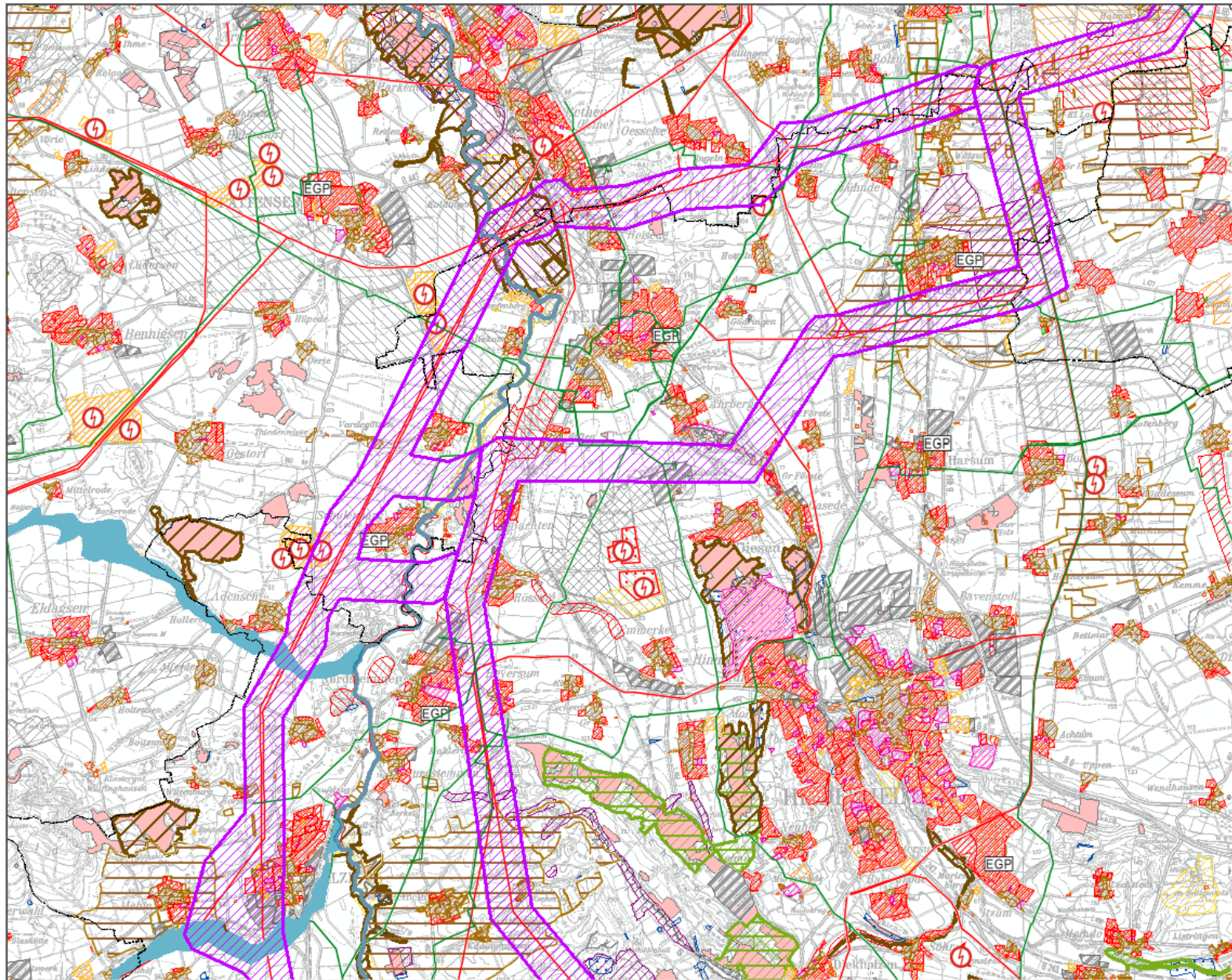
Wohnbebauung

Raumordnungs-
kataster

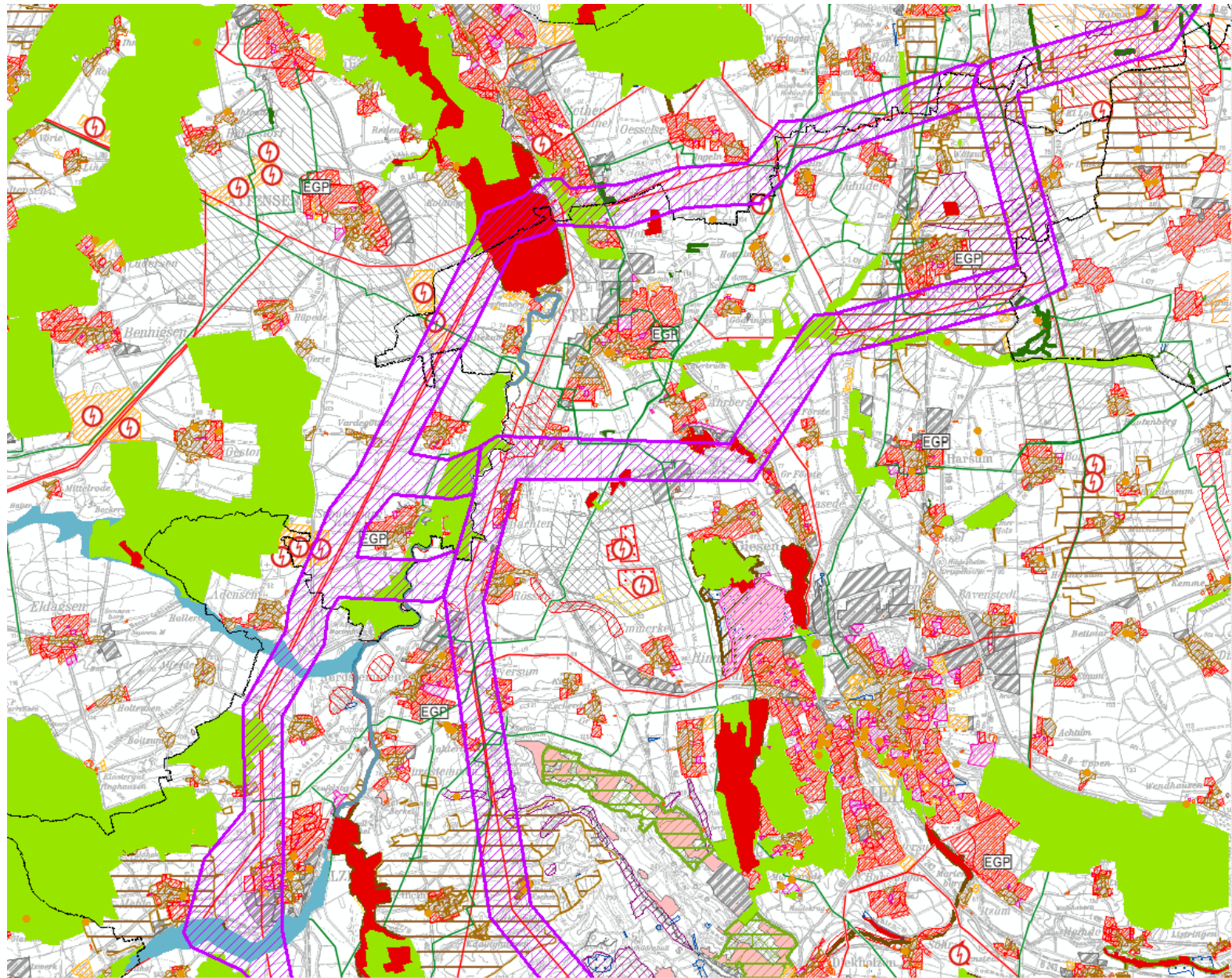
Fließgewässer-
schutz

Biotop und
Avifaunistische
Bereiche

FFH- und EU-
Vogelschutzgebiete



- Topografie u.
Planungsraum
- Wohnbebauung
- Raumordnungs-
kataster
- Fließgewässer-
schutz
- Biotope und
Avifaunistische
Bereiche
- FFH- und EU-
Vogelschutzgebiete
- Natur- u. Landschafts-
schutzgebiete



Sehr geehrter Herr Krinke

25.05.2018

die Fa. XXXXXXXXXXXX GmbH beschäftigt sich mit der sog.
Bedarfsgesteuerten Nachtkennzeichnung (BNK) von Windenergieanlagen.
Wir sorgen dafür, dass zukünftig die WEA'n in Niedersachsen und anderswo nachts nicht
mehr ständig rot blinken müssen.

Im Rahmen unserer Kundenanfragen und der damit verbundenen BNK-Projektierungen in
Niedersachsen habe ich im Internet Ihre Anschrift gefunden.
Gerne würden wir Shape- oder kmz/kml-Daten für die derzeit in den verschiedenen
RROP's vorzufindenden Windeignungsgebiete (RREP) von Ihnen erhalten und nutzen.
Wäre dies möglich?

Vielen Dank!

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen / best regards

Gesendet: Montag, 14. Mai 2018 10:33

An: Krinke, Claus (ML) <Claus.Krinke@ML.Niedersachsen.de>

Betreff: Datensatz RROP im Zuge Promotion an der Uni Vechta

Sehr geehrter Herr Krinke,

im Zuge meines Promotionsvorhabens möchte ich gerne die unterschiedlichen RROP der Landkreise meines Untersuchungsgebietes (Metropolregion Nordwest, im Speziellen der Naturpark Wildeshauser

Geest) in Bezug auf meine Fragestellung in einer Karte bzw. in mehreren unterschiedlichen thematischen Karten darstellen. Daher würde ich gerne wissen, ob die Möglichkeit besteht einen Vektordatensatz hierfür zu erhalten.

Auf der Homepage bin ich bereits auf einen Beispieldatensatz / Beispielprojekt für ArcMap gestoßen, welcher in seiner Aufmachung ideal für meine Fragestellungen wäre.

Für Ihre Bemühungen schon einmal vielen Dank.

Beste Grüße

Gliederung

1. Anlass

- a. Historie*
- b. Was ist XPlanung*
- c. Beschlüsse*

2. Pflichten, Nutzen und Chancen

- a. INSPIRE (Pflicht)*
 - a. Betroffenheit (PLU)*
 - b. Zeitplan*
- b. Nutzen und Chancen*

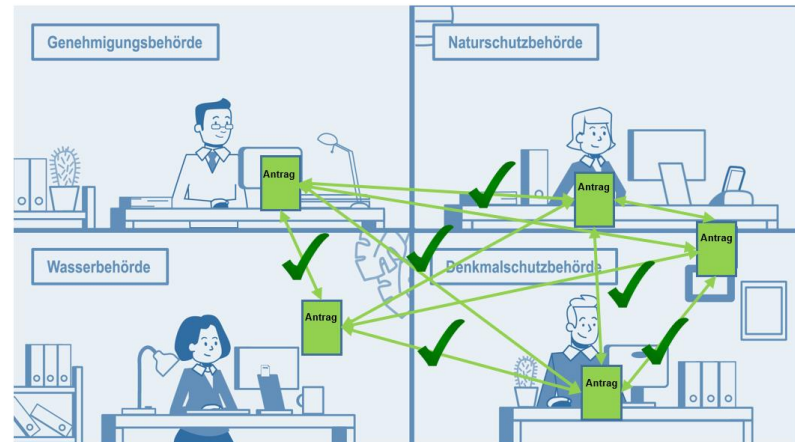
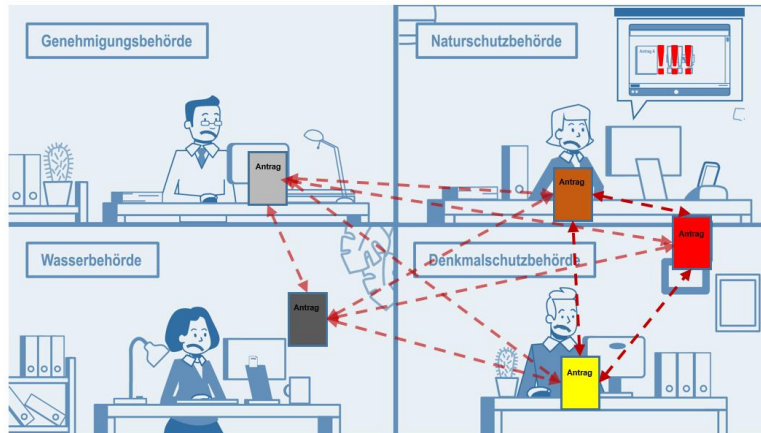
3. Ausblick

- a. XBau*
- b. Nutzungsbedingungen, Lizenzen*
- c. Ausschreibungen, Verträge*

Der Standard XBau

ist keine Software sondern standardisiert einen Prozess
(Baugenehmigungsverfahren):

- Digitaler, behördenübergreifender Datenaustausch
- Einheitliche Sprache für Inhalte und Prozessionsstationen
- Einheitliches Datenformat
- Systemübergreifender Transfer



AN WELCHEN STELLEN KOMMT XBAU ZUM EINSATZ?



Antrag

Konkret mit Angabe von Koordinaten zur Lage



Prüfung auf Vollständigkeit

Automatisierte Prüfung vor und nach der Einreichung



Beteiligung

Beteiligungsvorschläge, systemübergreifende Datenübernahme und Rückmeldung



Bescheid

Gezielte Datenweitergabe innerhalb der Verwaltung

Wertschöpfung nur möglich bei einfacher Datenabgabe!

- Nutzungsbedingungen, Lizenzen

Beispiel: Datenlizenz Deutschland (<https://www.govdata.de/>)
(GovData ist eine Anwendung des IT-Planungsrates)

Entwickelt in Zusammenarbeit von Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden

Zwei Versionen:

„Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0„

„Datenlizenz Deutschland – Zero – Version 2.0“

Datenlizenz Deutschland – Zero – Version 2.0

Jede Nutzung ist ohne Einschränkungen oder Bedingungen zulässig.
Die bereitgestellten Daten und Metadaten dürfen für die kommerzielle und nicht kommerzielle Nutzung insbesondere

1. vervielfältigt, ausgedruckt, präsentiert, verändert, bearbeitet sowie an Dritte übermittelt werden;
2. mit eigenen Daten und Daten Anderer zusammengeführt und zu selbständigen neuen Datensätzen verbunden werden;
3. in interne und externe Geschäftsprozesse, Produkte und Anwendungen in öffentlichen und nicht öffentlichen elektronischen Netzwerken eingebunden werden.

Der Weg zu standardisierten Geodaten

Für Planaufstellungen und Planänderungen ist die Erzeugung von XPlanGML sicherzustellen.

Vergabe:

Anpassung der Ausschreibungsunterlagen; Lieferung von XPlanGML einfordern!

Eigene Bearbeitung:

Erfordernisse zur Erzeugung von XPlanung und INSPIRE beachten!

Datenhaltung im eigenen Format und Konvertierung oder Datenhaltung XPlankonform.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Claus Krinke

**Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz (ML)**

- Referat 303 -

Telefon: (0511) 120 8626

Calenberger Straße 2

Telefax: (0511) 120-99-8626

30169 Hannover

Dienstgebäude Calenberger Esplanade 3

E-Mail: claus.krinke@ml.niedersachsen.de